

WAS IST ZU BEACHTEN?

Ein angemessener Umgang mit Kindeswohlgefährdungen erfordert Professionalität und Fachkompetenz



Wir wollen Sie einladen, gemeinsam auf wichtige Aspekte dieser Thematik zu schauen:



- wahrnehmen und erkennen von Anhaltspunkten und Symptomen
- einschätzen/abgrenzen können, ob eine Kindeswohlgefährdung sichtbar wird oder andere Auffälligkeiten vorliegen
- nutzen der vorhandenen Materialien und einholen von unterstützender Beratung



ANMELDUNG ÜBER:

Angela Seidlitz

Koordinatorin Kinderschutz/Frühe Hilfen
Fachdienst Kinder, Jugend und Familie

Niemöllerstraße 1
14806 Bad Belzig

angela.seidlitz@potsdam-mittelmark.de
0151 742 370 51

Herausgeber

Landkreis Potsdam-Mittelmark,
FD Kinder, Jugend und Familie
Niemöllerstraße 1, 14806 Bad Belzig

Konzeption & Gestaltung

DA VINCI 5.0 | Kommunikationsagentur
www.davinci5punkt0.de



MEHR HANDLUNGSSICHERHEIT IM PRÄVENTIVEN KINDERSCHUTZ

Ein Angebot für Fachkräfte



Landkreis Potsdam-Mittelmark
Fachdienst Kinder, Jugend und Familie

KENNEN SIE SOLICHE SITUATIONEN?

UNSER ANGEBOT

DER ABLAUF

Laura ist seit Tagen traurig, lustlos, zieht sich zurück und macht beim Unterricht nicht mit.

An Tims Oberarmen sind Hämatome sichtbar. Der Vater sagt, der Junge habe sich gestoßen.

Pascals Eltern bezahlen zum wiederholten Mal kein Essensgeld. In der Brotbox hat er oft nur trockenes Toastbrot.

Es ist nicht möglich, Alinas Mutter auf das aggressive Verhalten Ihrer Tochter anzusprechen. Die Gesprächsversuche enden im Eklat.

Sind das Kindeswohlgefährdungen?
Was ist zu tun?

Unsere Schulungen vermitteln Ihnen in diesen und ähnlichen Situationen Handlungssicherheit.



Handlungssicherheit und Stärke, um das Richtige zu machen, wenn das Wohl eines Kindes in Gefahr zu sein scheint, sollen erlangt werden. Mit folgenden Inhalten unseres Fortbildungsangebots wollen wir Sie unterstützen, zu mehr Sicherheit im Handlungsfeld zu kommen:



- Handlungssicherheit durch gesetzliche Rahmenbedingungen (Bundeskinderschutzgesetz)
- Verdachtsmomente wahrnehmen und Kindeswohlgefährdungen erkennen
- Dokumentation und weiterer Umgang im Zusammenwirken mehrerer Fachkräfte
- Frühe Hilfen wirksam gestalten

Dauer der Fortbildung: 3 Stunden



Diese Fortbildung ist für Teams konzipiert und findet in Ihrer Einrichtung statt.

In der Fortbildung behandeln wir folgende Themenfelder:



- Präventiver Kinderschutz und Formen von Kindeswohlgefährdungen
- Gesetzesgrundlagen
- Übungen anhand von Praxisbeispielen

